Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern
am Montag, 23.11.2026 10:30 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Im Norden öfter Sonne, an den Alpen wolkig. Kalt, gebietsweise Dauerfrost.
In den Nächten mäßiger Frost, lokal Glätte und Nebel.

Wetter- und Warnlage:
Die Reste einer sich abschwächenden Front machen sich anfangs noch im äußersten Süden bemerkbar. Ansonsten gelangt die von Norden einfließende Polarluft allmählich unter Hochdruckeinfluss.

FROST/GLÄTTE/SCHNEE:
Heute und Dienstag im Bayerwald teilweise Dauerfrost. Heute tagsüber in den westlichen Alpen lokal noch geringer Neuschnee. In den Nächten zum Dienstag und Mittwoch häufig mäßiger Frost, lokal Glatte durch überfrierende Nässe oder Reif.

NEBEL:
In der Nacht zum Dienstag vor allem im Westen gebietsweise Nebel mit Sichtweiten zum Teil unter 150.

Straßenwetter in den Frühstunden, Dienstag 24.11.2026 in Südbayern:
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe
Verbreitung: vereinzelt

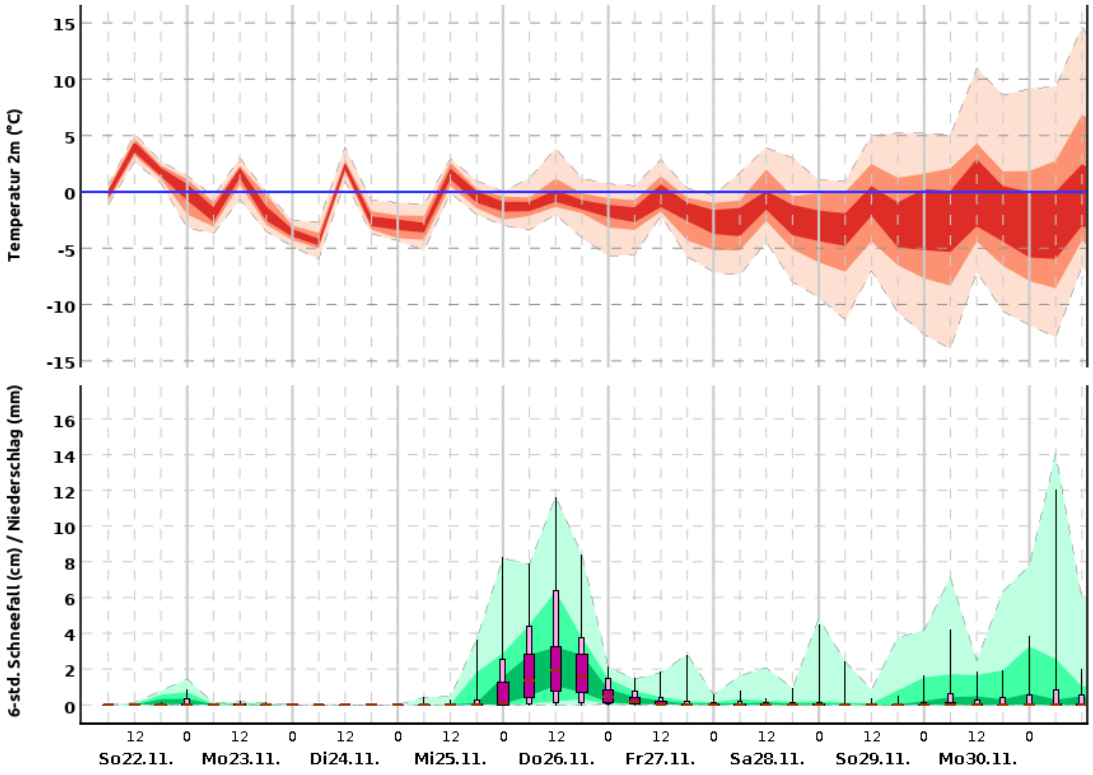
Besonderheiten: keine

Straßenwetter in den Frühstunden, Mittwoch 25.11.2026 in Südbayern:
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: keine

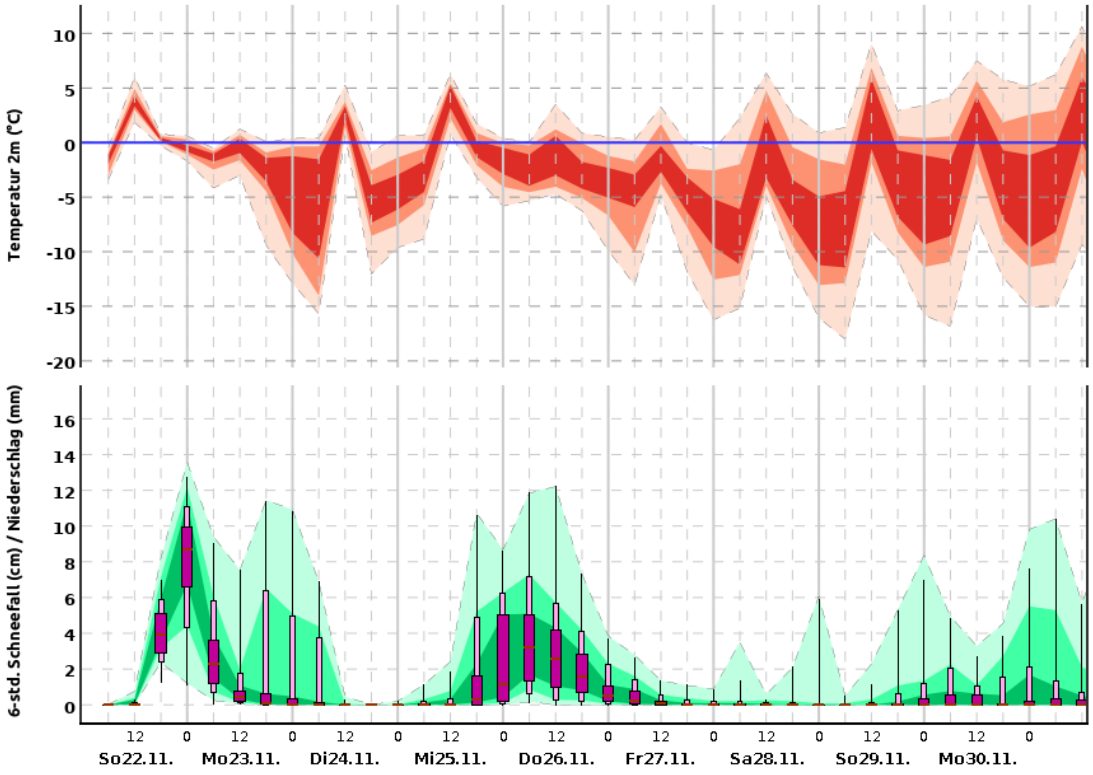
Warnlage Mittelfrist:
In der Nacht zum Donnerstag mäßiger FROST und wahrscheinlich verbreitet leichter SCHNEEFALL. Am Donnerstag tagsüber verbreitet SCHNEEFALL, in der Nacht zum Freitag leichter bis mäßiger FROST sowie lokal GLÄTTE.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*



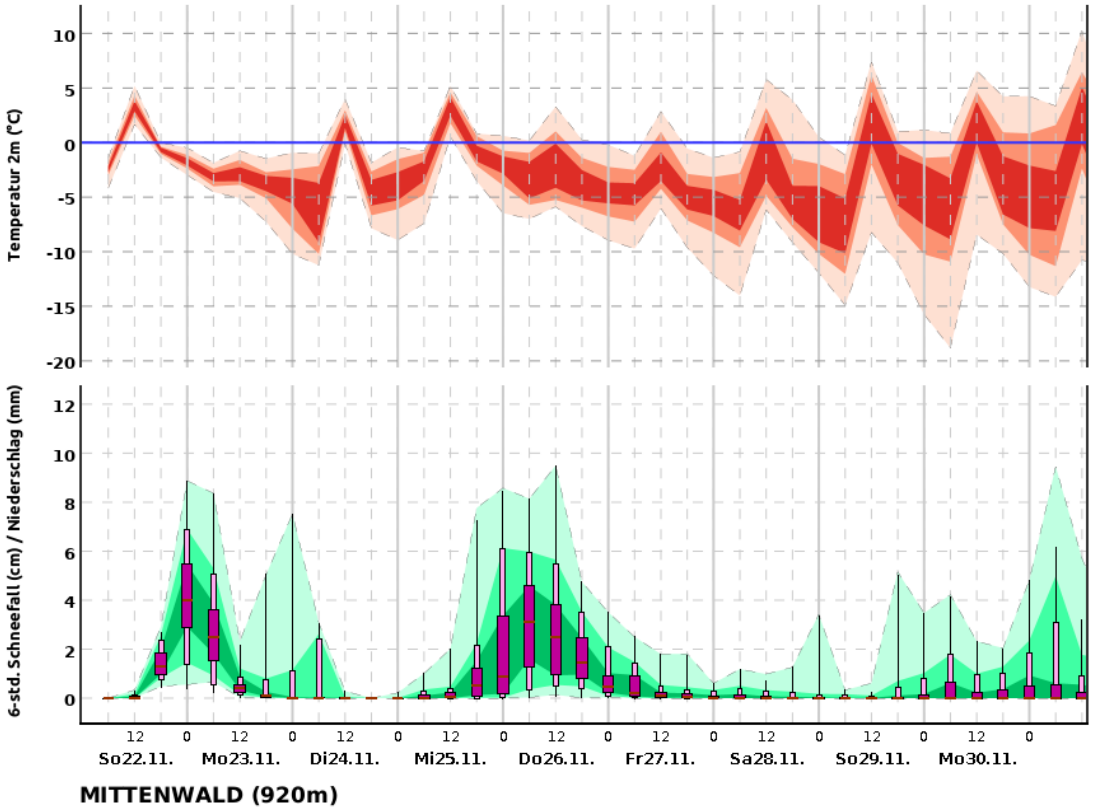
MUENCHEN-FL. (453m)

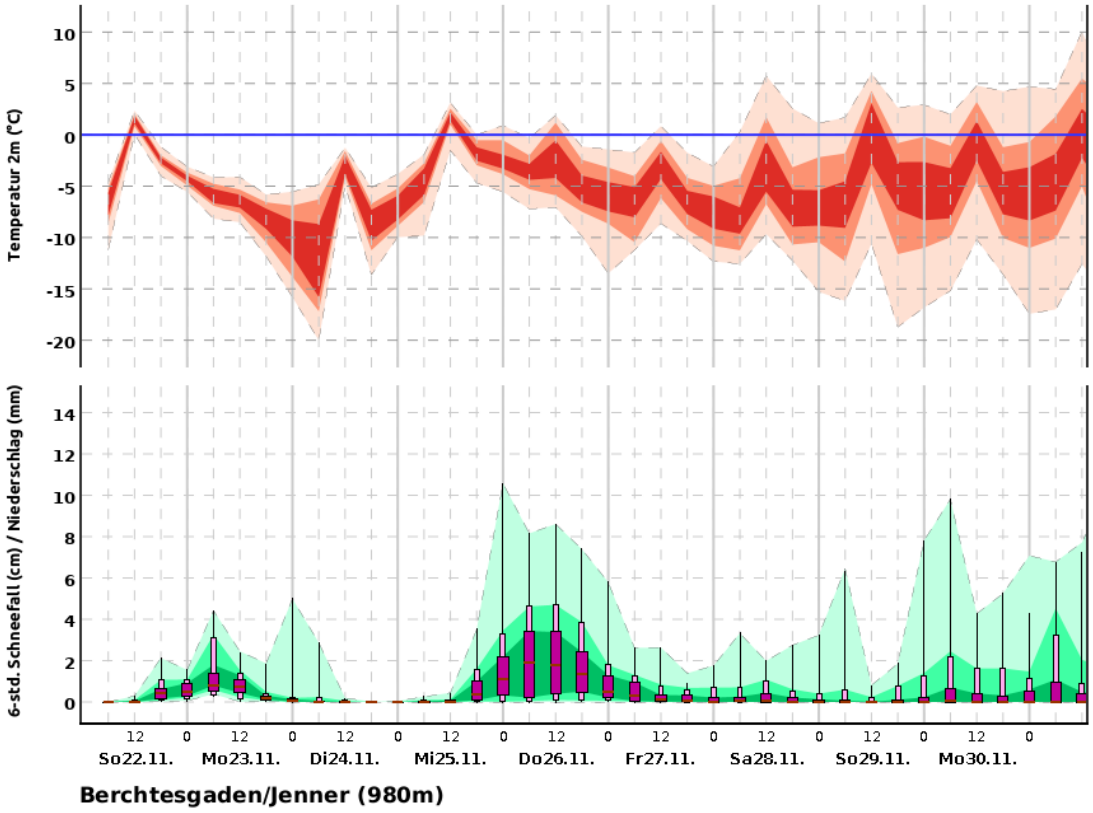
©2026 Deutscher Wetterdienst



Oberstdorf (806m)

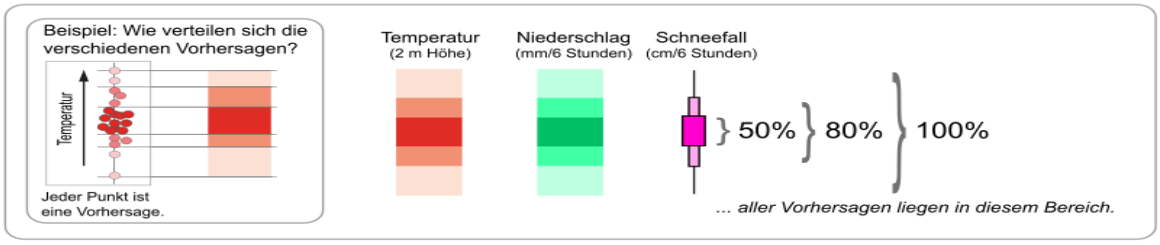
©2026 Deutscher Wetterdienst





Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd – Land, Bayern / C.Kronfeldner